

PRESSEMITTEILUNG

Köln, 17. März 2024

Europas größtes Literaturfestival:

lit.COLOGNE 2024 feiert mit 112.500 Besuchenden das Lesen

Bei 181 Veranstaltungen an 13 Festivaltagen besuchten insgesamt 112.500 Menschen die bisher umfangreichste Edition des Literaturfestivals und sorgten für eine beispiellose Auslastung von rund 95 Prozent. Die integrierte lit.kid.COLOGNE lockte 27.500 junge und familiäre Gäste an und übertraf damit ihren Vorjahres-Rekord erneut. Zwei Projekte des Kinder- und Jugendprogramms werden zudem ab sofort durch das Kultur-Ministerium des Landes Nordrhein-Westfalen gefördert. Die auf zwei Tage verdoppelte lit.pop für junge Erwachsene war wie ihre Premiere im Vorjahr restlos ausverkauft.

„Wir sind sehr dankbar für den fulminanten Verlauf dieser 24. lit.COLOGNE. Sie war getragen von einer großen Herzlichkeit im Miteinander auf den Bühnen und in den Sälen, was in diesen Zeiten sehr wohltuend und leider nicht selbstverständlich ist. Ich danke unserem Publikum, allen Mitwirkenden, Sponsoren und Förderern sowie unserem großartigen Team, das zusätzlich zur Festivalorganisation logistische Wunder vollbracht und parallelen Streiks getrotzt hat, um alle Autorinnen und Autoren pünktlich an die Spielorte zu bringen“ fasst Rainer Osnowski, Festivalgründer und Geschäftsführer, den Verlauf des Internationalen Literaturfests zusammen und ergänzt: „Beginnend mit dem eindringlichen Austausch von Michel Friedman und Robert Habeck über große Literaturhighlights mit Didier Eribon, Bernadine Evaristo und Bernhard Schlink sowie unterhaltsame Themenabende und unser auf zwei Tage verdoppeltes, junges Format lit.pop hat die lit.COLOGNE einmal mehr den unersetzlichen Wert gemeinsam erlebter Live-Kultur bewiesen. Im nächsten Jahr steht die Feier zu 25 Jahren lit.COLOGNE an – wir sind bereits mit großer Freude in die Vorbereitungen gestartet!“

Partner, Sponsoren und Förderer ermöglichen die 24. lit.COLOGNE

Am Abschlusswochenende wurden erneut die zwei ebenso etablierten wie begehrten Preise des Festivals verliehen. Am Freitagabend (15.3.) wurde „wir sind pioniere“ (park x ullstein) von Kaleb Erdmann mit dem lit.COLOGNE-Debütpreis ausgezeichnet. Das sog. „Silberschwein“ wird seit 2011 von der RheinEnergie AG gestiftet und im Rahmen einer eigenen Lesung verliehen. Am Samstagabend (16.3.) erhielt Kathrin Thenhausen den 4. OffSpring Award. Der Nachwuchspreis, mit dem die lit.COLOGNE und Flossbach von Storch Menschen zwischen 16 und 26 Jahren auszeichnen, unterstützt junge Schreibende bei ihrem Einstieg in den professionellen Literaturbetrieb.

Die lit.COLOGNE bedankt sich bei ihren Hauptsponsoren RheinEnergie und Flossbach von Storch sowie den weiteren Partnern NetCologne, Sparkasse KölnBonn, Juwelier Gadebusch, den Förderern Otto-Wolff-Stiftung, Victor Rolff Stiftung und Imhoff Stiftung, des Weiteren KfW DEG, Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW, Kunststiftung NRW und der Stadt Köln, Aktion Mensch, Kämpgen Stiftung, Hans Günther Adels-Stiftung, Dorint Hotel am Heumarkt, Polestar und den Medienpartnern Westdeutscher Rundfunk und Kölner Stadt-Anzeiger.

Weitere Termine: Die verschobene Veranstaltung „Bedrohtes Israel – **Avi Primor** über ein Land im Ausnahmezustand“ wird im Festivalzeitraum der phil.COLOGNE nachgeholt. (11.6., 20 Uhr, Stadthalle Köln) Im November folgt ein besonderer Abend: Der in Israel aufgewachsene Wahlbrite, Star-Koch und Bestseller-Kochbuchautor **Yotam Ottolenghi** kommt für einen von nur drei Deutschlandterminen nach Köln. (5.11., 19.30 Uhr, Confexhall Köln) Tickets auf www.litcologne.de

Die 25. lit.COLOGNE findet vom 18. bis 30. März 2025 statt.

Pressekontakt: Radar Media GmbH, Astrid Hiesgen, 0234 32487-16, a.hiesgen@radar-net.de